

Lesenote 3. Klasse

Beitrag von „freckle“ vom 6. November 2009 15:16

Hallo,

viele Dank erst mal für die zahlreichen Beiträge. Da war schon einiges dabei, das mir sehr viel geholfen hat. 😊

Bei mir geht es erst mal nur ums Vorlesen (und nicht primär ums Leseverständnis), also darum, ob ein Kind flüssig und betont vorlesen kann, sodass ein Leser alles gut versteht und mitkommt. Leseverständnis ist natürlich auch sehr wichtig, wäre aber eine Extranote. Nächste Woche gibt es einen Lesenachmittag an dem die Kinder aus ihren eigenen Büchern vorlesen. Dazu müssen sie eh schon fleißig üben. Das werde ich nutzen, um davor diese Texte vorlesen zu lassen und zu benoten. Nächstes mal gibt es dann einfach einen ungeübten Text.

Zur Note: Eine Bekannte hat das so gemacht. Sie hat für jeden der fehlerfrei gelesen hat einen 2 gegeben. Wer flüssig und betont liest kann sich bis zu einer 1 verbessern. Pro Fehler hat sie eine halbe Note abgezogen. Macht ihr das so ähnlich oder wie geht ihr mit Fehlern beim Vorlesen um? Wobei es sich hier ja um geübte Texte handelt.